

Eine Aluminiumbedampfung kann durch Umwelteinflüsse beschädigt werden.



Das bedruckte Vliesgewebe ist zu 100 Prozent reinigungsfähig, muss aber nachbearbeitet werden.



Flächenvorhang aus PES-Gewebe mit Wellenstruktur nach der Reinigung.

VDS

KANN MAN DAS REINIGEN?

Neue Gewebe und Formen – der Verband Deutscher Sonnenschutzreiniger hat besondere Varianten textiler Sonnenschutzsysteme getestet.

Text: Werner Gräf, Fotos: VDS



Foto:

Werner Gräf,
zweiter Vor-
sitzender des
VDS

Da die Entwicklung von Sicht- und Sonnenschutzsystemen in den vergangenen Jahren gerade im Bereich des textilen Sonnenschutzes enorm vorangeschritten ist, bedarf es immer wieder der Prüfung, welche dieser neuen Materialien und Systeme wie gereinigt werden können. Neben unterschiedlicher Ausrüstungen und Beschichtungen kommen auch neue ästhetische Elemente hinzu, die die Reinigung dieser Anlagen vor spezielle Herausforderungen stellt. Dabei geht es nicht nur um hygienische Ansprüche, auch die Formstabilität und Funktion der Anlagen dürfen bei der Reinigung

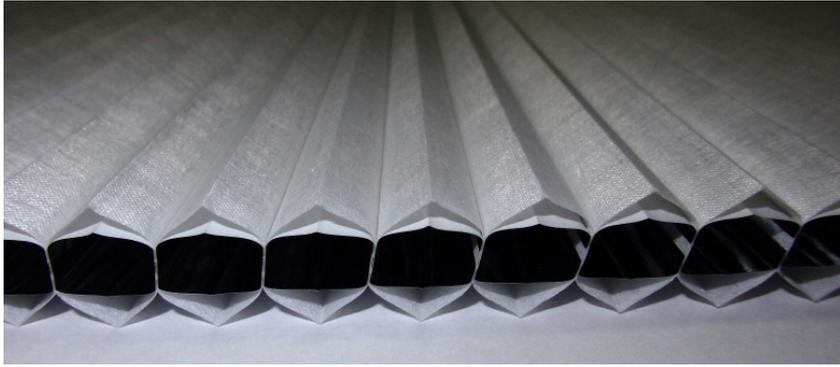
nicht beeinträchtigt werden. Aufgrund dieser Fragestellung hat der Verband Deutscher Sonnenschutzreiniger (VDS) unter Aufsicht eines Sachverständigen einen Test der Reinigungsfähigkeit an Produkten durchgeführt, die sowohl im gewerblichen wie auch im privaten Bereich immer mehr Verwendung finden. Generell lässt sich sagen, dass Stoffe und Beschichtungen qualitativ hochwertiger Produkte wesentlich bessere Reinigungsergebnisse liefern als qualitativ minderwertige Ware, die zum Teil gar nicht reinigungsfähig ist. Daher wird der Fachbetrieb für Sonnenschutzreinigung im Vorfeld der Reinigung immer eine Sichtprüfung durchführen. Erst nach dieser Prüfung und Begutachtung wird über die Methode und die weitere Behandlung des Reinigungsguts entschieden. Im Zweifelsfall wird, insbesondere bei größeren Stückzahlen, eine Probereinigung durchgeführt.

Bei den von den Herstellern für diesen Test zur Verfügung gestellten Produkten handelte es sich um qualitativ hochwertigen Sonnenschutz. Folgende Systeme wurden getestet:

- Plissee-/Faltstore-Anlagen mit rückseitiger Perlexbeschichtung
- Duette-Wabenplissee
- Einzel- und Doppelkammer-Wabenplissee
- Silhouette – horizontal drehbare Stofflamellen
- Vertikallamellen aus Taft, Crêpe
- Vertikallamellen in der Sonderform Vertical Waves
- Flächenvorhang-Paneel aus Screenstoff
- Flächenvorhang-Paneel mit rückseitiger Aluminiumbeschichtung

Unterschiedliche Systeme, Ausrüstungen und Beschichtungen benötigen neben der Auswahl der richtigen Reinigungsmethode (beispielsweise hubmechanisches Verfahren oder Bürstenwalzenverfahren) auch eine differenzierte Herangehensweise hinsichtlich der Waschtemperatur, Waschdauer und dem Einsatz spezieller Reinigungsmittel. Hier sind ganz besonders die Sachkenntnisse und Erfahrungen des Fachbetriebs für Sonnenschutzreinigung gefragt.

In die Bewertung des Reinigungsergebnisses sind neben der eigentlichen Reini-



Wabenplissees müssen vor allem formstabil und knickfrei gereinigt werden.



Die Reinigung des Silhouette-Store lieferte sehr gute Testresultate.

Zusammenfassung Reinigungstest: Textiler Sonnenschutz innen – besondere Varianten

Bezeichnung	Material	Stoffart Stoffausführung	Oberfläche/Ausrüstung	Reinigungsergebnis
Plissee	PES	Gewebe	Doppelgewebe mit Wellenstrukturfäden	gut
Plissee	PES	Gewebe	Rückseite perlexbeschichtet	gut
Vertikallamelle 127mm	PES	Taft		sehr gut
Vertikallamelle 127mm	PES	Crepe	schwerentflammbar ausgerüstet	sehr gut
Vertikallamelle 127mm	PVC/GF	Silver Screen	aluminiumbeschichtet	befriedigend
Vertikallamelle 127mm	Trevira CS	Vertical Waves		sehr gut
Rollo	PES	Gewebe	Rückseite thermobeschichtet, Hitzeschutz	befriedigend
Doppelrollo	PES	Gewebe		gut
Flächenvorhang-Paneel	PES	Vlies	bedruckt	gut
Flächenvorhang-Paneel	Trevira CS	Gewebe	aluminiumbeschichtet	befriedigend
Silhouette-Store	PES	Hohlkammer		sehr gut
Duette-Wabenplissee	PES	Hohlkammer		gut
Duette-Wabenplissee mit Doppelkammer	PES	Hohlkammer		gut
Screen Paneel	PVC/GF	Screen	aluminiumbeschichtet	befriedigend

© VDS Verband Deutscher Sonnenschutzreiniger 2017

gungsfähigkeit des Stoffes und dessen Ausrüstung, auch dessen Verhalten hinsichtlich der Formstabilität des Materials mit eingeflossen. Es wurden im Test drei Bewertungsnoten festgelegt.

sehr gut = 100 % reinigungsfähig

gut = reinigungsfähig – spezielle zusätzliche Bearbeitung erforderlich

befriedigend = reinigungsfähig mit Einschränkung – Umwelteinflüsse und Vorschäden können die Aluminiumbedampfung irreparabel beschädigen.

Die manuelle Reinigung mittels Lappen, Tüchern, Reinigungsbürsten o.ä. ist auf Grund des hohen Zeitaufwands, des Beschädigungsrisikos und des schlechten

Reinigungsergebnisses in der Regel nicht zu empfehlen, kann aber im Einzelfall, beispielsweise bei neuwertigen Systemen mit geringer Verschmutzung (Staubbildung), eingesetzt werden.

HOCHWERTIG IST REINIGUNGSFÄHIG

Als Fazit lässt sich festhalten, dass qualitativ hochwertiger Sonnenschutz in der Regel immer reinigungsfähig ist und die regelmäßige Reinigung zu einer längeren Lebensdauer der Anlagen beiträgt. Zu berücksichtigen ist naturgemäß der jeweilige Zustand, der von unterschiedlichen äußeren Einflüssen abhängig ist wie z.B. Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit, Luftbewegung über Heizungen und Klimaschächten, Glasreinigungs-Chemikalien u.a. Vom VDS empfohlene Fachbetriebe können eine Bewertung abgeben, ob

verschmutzte Sicht-/Sonnenschutzanlagen auf Grund der Materialbeschaffenheit und der Art der Verschmutzung reinigungsfähig sind oder nicht.

Der VDS Verband Deutscher Sonnenschutzreiniger e.V. bedankt sich ausdrücklich bei den Herstellern für die gute Zusammenarbeit und für die Zusendung und Zurverfügungstellung.



Verband Deutscher Sonnenschutzreiniger
+49 69 560 34 90
info@vds-sonnenschutz.de
www.vds-sonnenschutz.de